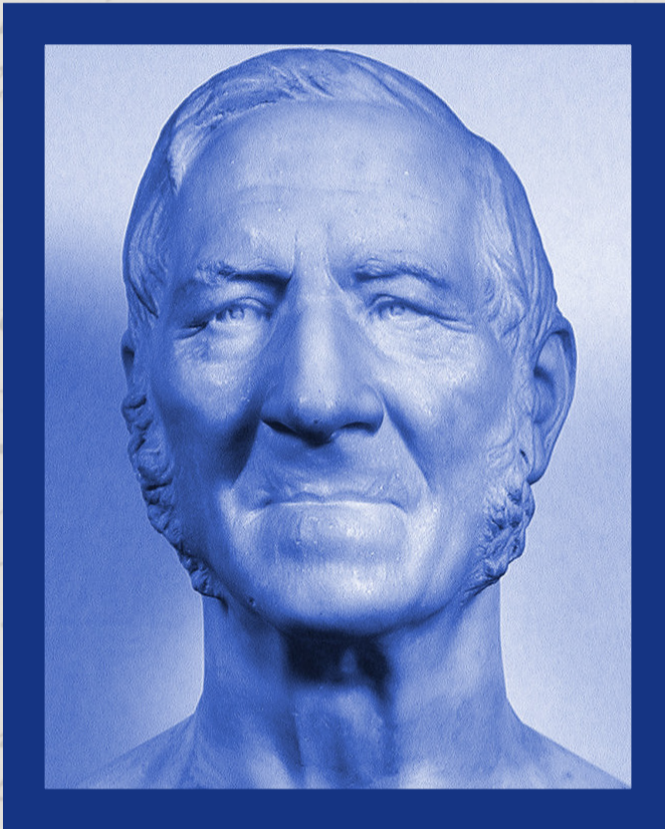


# AUGUST BOECKH IN BERLIN

Philologie, Hermeneutik und Wissenschaftspolitik (1811–67)

Humboldt-Universität zu Berlin

17. – 18. November 2011



## Donnerstag, 17.11.2011

- Anne Baillot** Handschriftliches und Digitales von August Boeckh  
**Sabine Seifert** Das Philologische Seminar  
**Romy Werther** „Sie sind meine angenehmste Hülfe“ – Der Briefwechsel zwischen Alexander von Humboldt und August Böckh  
**Jutta Weber** Die Boeckh-Bestände der Staatsbibliothek zu Berlin-PK  
**Christiane Hackel** Zum Projekt der historisch-kritischen Edition der Boeckhschen *Encyclopädie*

## Freitag, 18.11.2011

- Wilfried Nippel** Boeckhs Beitrag zur Alten Geschichte  
**Axel Horstmann** ‚Freie‘ Wissenschaft und politisch-gesellschaftliche Praxis – aus Sicht August Boeckhs  
**Sotera Fornaro** Die ‚Einleitung in das Studium der Antike‘ von Heyne bis Boeckh  
**Thomas Poiss** Boeckh und Pindar  
**Klaus Geus** Boeckh und die (Historische) Geographie  
**Colin Guthrie King** „Erkenntnis des Erkannten“: Boeckh als Wissens- und Wissenschaftshistoriker  
**Denis Thouard** Boeckh und die Hermeneutik

## ABSCHLUSSKOMMENTAR VON GLENN MOST UND JÜRGEN PAUL SCHWINDT

**ORT** Topoi-Haus (Mitte)  
Hannoversche Str. 6

**KONTAKT** anne.baillot@hu-berlin.de  
kingc@philosophie.hu-berlin.de

**INFORMATION**  
[www.antikezentrum.hu-berlin.de](http://www.antikezentrum.hu-berlin.de)

AUGUST BOECKH  
ANTIKE ZENTRUM

